



RAD Studio™ 10 Seattle

embarcadero®

Die ultimative Plattform zur Anwendungsentwicklung für Windows 10, Mac, mobile Geräte und das Internet der Dinge

Embarcadero® RAD Studio™ 10 Seattle ist der schnellste Weg zur Erstellung datenintensiver, hochgradig vernetzter und optisch anspruchsvoller Anwendungen für Windows 10, Mac, mobile Geräte, das Internet der Dinge und Vieles mehr mit Object Pascal und C++. Aktualisieren Sie Ihre VCL- und FMX-Anwendungen einfach und schnell auf Windows 10 mit den neuen Windows 10-VCL-Steuer-elementen und -Stilen sowie mit den WinRT/UWP-Dienstkomponenten.

Nutzen Sie die Vorteile von Windows 10

Windows 10 ist bereits weit verbreitet. Mit RAD Studio 10 Seattle öffnen Sie Ihre VCL-Anwendungen und Benutzer für die Welt von Windows 10, indem Sie Ihre Programme mit dem Erscheinungsbild von Windows 10 und mit den neuen Windows 10-Funktionen und -Diensten ausstatten. Erstellen Sie mit den neuen VCL-Oberflächensteuerelementen und Stilen optisch eindrucksvolle Windows 10-Anwendungen und ermöglichen Sie mit den neuen Windows 10-VCL-Komponenten den Zugriff auf neue Plattformfunktionen und -dienste, inklusive Benachrichtigungen, Verträge und Vieles mehr.



Verdoppelung von IDE-Arbeitsspeicher und Leistungsfähigkeit

RAD Studio 10 Seattle bietet für die täglichen Aktivitäten der Programmierung, der Erstellung und des Debugging eine höhere Entwicklerproduktivität als jemals zuvor. Zusätzlich zur erweiterten Mehrfach-Bildschirmunterstützung lässt sich mit der IDE nun auf doppelt so viel Arbeitsspeicher zugreifen, so dass sich große Projekte jetzt noch einfacher erstellen und debuggen lassen. RAD Studio 10 Seattle verfügt über mehr als 20 integrierte und mit erheblich verbesserter Leistung ausgestattete IDE-Produktivitätsfunktionen. Von diesen Funktionen profitieren alle Entwickler täglich.

Hochgradig vernetzte Anwendungen für Windows, Mac, mobile Geräte und das Internet der Dinge

Vernetzte Anwendungen werden auf verschiedenen Plattformen und für mehrere Standards wie Desktopgeräte, Smartphones und Tablet-Computer verwendet und beinhalten auch neue Standards des Internets der Dinge wie Wearables, Sensoren, Näherungserkennung durch Beacons, Smart Light, Smart Sound und Gestikerkennung sowohl für die physische wie für die akustische Eingabe. Der Prozess des Entwerfens, Erstellens und Bereitstellens vernetzter Anwendungen wurde durch die Kombination neuer und verbesserter Features in RAD Studio 10 Seattle grundlegend vereinfacht. Dazu gehören Wi-Fi, Bluetooth/LE-Komponenten, AppTethering, EMS-Middleware und die Cloud-Integration über REST mit z. B. häufig verwendeten MBaaS-Diensten.



Here's what's new in RAD Studio 10 Seattle



Erstellen und Debuggen großer Projekte mit doppelt so hohem verfügbarem IDE-Arbeitsspeicher



Erweiterung vorhandener Windows 10-Anwendungen mit verbundenen mobilen begleitenden Apps mithilfe von Wi-Fi und Bluetooth-Konnektivität.



Erweitern Sie jetzt Ihre Anwendungen und Benutzer für Windows 10!



Über 20 neue IDE-Produktivitätsfunktionen inklusive des neuen, durchsuchbaren Objektinspektors



Neue VCL-Oberflächen- und Dienstkomponenten für Windows 10



Erstellung von Android-Diensten, die im Hintergrund mit Object Pascal ausgeführt werden

Neue Leistungsmerkmale

Unterstützung des Aufrufs von WinRT-APIs	C++ 11 CLANG-basierter Compiler für Win32 (bcc32c)
Unterstützung der Windows 10-Benachrichtigungen mithilfe der NotificationCenter-Komponente	Unterstützung einer parallelen C++-Kompilierung
Unterstützung von Verträgen, dem Verfahren für die gemeinsame Nutzung von Informationen mit anderen Windows 10-Anwendungen mithilfe der neuen SharingContract-Komponente	Z-Reihenfolge-Unterstützung von FireMonkey-Steuerelementen unter Windows
Neue VCL-Steuerelemente inklusive ToggleSwitch, SplitView, SearchBox, ActivityIndicator und RelativePanel mit Win 10-Stilen und -Unterstützung. Auch für frühere Windows-Versionen verwendbar	Remote-Debugging für iOS-64-Bit-Geräte
Windows 10-spezifische VCL-Stile für das Erstellen von Anwendungen im modernen Microsoft-Erscheinungsbild	Unterstützung von Android-Diensten in der IDE, inklusive Experten zum Erstellen von Android-Diensten und zum Hinzufügen dieser Dienste zu einer vorhandenen Android-App (nur Delphi)
Verbesserung der VCL-Stile, inklusive der Unterstützung allgemeiner Gestaltungsdialogfenster und der TWebBrowser-Komponente	Touch-Animation für die Android-Plattform
IDE mit Modell zur Adressierung von umfangreichem Arbeitsspeicher für die Bereitstellung von erheblich mehr Arbeitsspeicher für eingebettete Compiler, integrierte Debugger und verschiedene Tools zur Ausführung im IDE-Prozess	Vollständige FireDAC-Unterstützung für die NoSQL-MongoDB-Datenbank inklusive eines neuen FireDAC-MongoDB-Treibers
Formular-Designer-Option zum Ein-/Ausblenden nicht visueller Steuerelemente (Verbesserung der Übersicht im Formular-Designer)	MongoDB-spezifische Datenmengen, inklusive TFDMongoDataSet, TFDMongoQuery und TFDMongoPipeline
Verbesserte Mehrfach-Bildschirmunterstützung in der IDE, mit der Möglichkeit, die meisten Formulare und Bereiche in verschiedenen sekundären Monitoren zu platzieren	Kapselnde MongoDB-API-Klassen, inklusive TMongoConnection, TMongoDatabase, TMongoCollection und mehr
Inhalt des Objektspektors kann zur Darstellung bestimmter Elemente gefiltert werden	Spezielle JSON-Reader und -Writer, inklusive der neuen TJsonTextReader- und TJsonTextWriter-Klassen sowie Unterstützung von erweitertem JSON
Komplette Anpassung des Objektspektorlayouts mit der Möglichkeit, den Beschreibungsbereich, den Schnellzugriffsbereich und den neuen Filterbereich auszublenden	MongoDB-Befehle für Abfragen, Pipelines, Aktualisierungen und Weiteres mit fließenden Methodengeneratoren
Automatische Wiederherstellung nicht gespeicherter Dateien für die IDE – der nicht gespeicherte Arbeitsstand wird regelmäßig an einem temporären Speicherort gespeichert	JSON-Verarbeitung (JavaScript Object Notation) mithilfe einer JSON.NET-Implementierung für das JSON-Streaming mit neuen Readern und Writern (inklusive Basis-TJsonReader- und -TJsonWriter-Klassen)
Strukturansichtssymbole für die jeweilige Komponente	Unterstützung binärer JSON-Reader und -Writer (BSON) als Teil der gleichen JSON.NET-Architektur (inklusive der neuen TBsonReader- und TBsonWriter-Klassen)
Erweiterte IDE-Projektoptionen zur einfachen Aktivierung der Erkennung hoher DPI-Werte in Ihren Anwendungen plus Windows 8.1/10-Mehrfach-Bildschirmunterstützung für VCL-Anwendungen	Fließende JSON- und BSON-Methodengeneratoren, inklusive der TJSONArrayBuilder- und TJSONObjectBuilder-Klassen
Unterstützung der DUnitX-Unit-Tests für mobile Plattformen (iOS und Android)	Schneller JSON- und BSON-Iterator (TJSONIterator, nur vorwärts)
Prototypsynchronisierung – wenn der Prototyp für eine Funktion geändert wird, können Sie mit diesem Feature die interface- und implementation-Abschnitte durch Synchronisierung angleichen	Beispiel für die Verwendung der FDSchemaAdapter-Komponente in DataSnap-Anwendungen
Windows 10-spezifische FireMonkey-Stile für das Erstellen von Anwendungen im modernen Microsoft-Erscheinungsbild und StyleViewer für Windows 10-Stile im Bitmap-Stil-Designer	SelectDirectory-Funktion für ein modernes Erscheinungsbild von VCL-Anwendungen und der IDE
Darstellung nativer FireMonkey-Stile für Windows für die Edit- und Memo-Plattformsteuerelemente	New TBeaconDevice-Klasse zur Umwandlung eines Geräts auf einer unterstützten Plattform in ein „Beacon“
Unterstützung von Kurzhinweisen bei Mausberührung für visuelle FireMonkey-Steuerelemente auf dem Desktop	ScrollBox-Plattform-Steuerelemente für iOS
Möglichkeit der Nutzung von IFMXDragDropService zum Ziehen von Daten in andere Anwendungen unter OS X	DataSnap-Clients können System.NET für HTTP und HTTPS verwenden, ohne die OpenSSL-Clientsbibliothek bereitstellen zu müssen
Möglichkeit für FireMonkey-Anwendungen, unabhängig von der Quelle (E-Mail, Weblink, andere Anwendung) Intents zu empfangen. Ein neues Beispiel zeigt diese Funktionalität	Und viele außergewöhnliche Funktionen mehr

RAD Studio 10 Seattle Editionen

	Professional	Enterprise	Ultimate	Architect
RAD Studio 10 Seattle Professional Edition wurde für das Erstellen von umfangreichen eigenständigen Clientanwendungen für Desktop- und mobile Geräte mit lokaler Datenpersistenz entwickelt.		RAD Studio 10 Seattle Enterprise erweitert die Möglichkeiten mit einer Client/Server-Konnektivität mit allen führenden Unternehmensdatenbanken sowie mit einer flexiblen Middleware für das Erstellen mehrschichtiger Lösungen.	RAD Studio 10 Seattle Ultimate Edition verfügt über alle Funktionen der Enterprise-Edition plus einer Reihe leistungsstarker Datenbanktools für die Entwicklung und Verwaltung Ihrer Daten.	RAD Studio 10 Seattle Architect beinhaltet alle Funktionen der Enterprise-Edition plus einer Datenmodellierung für ein Forward- und Reverse-Engineering Ihrer Daten.
Windows-, OS X-, iOS-, Android-Anwendungen	X	X	X	X
Lokale Speicherung von Anwendungsdaten	X	X	X	X
Client/Server-Datenbankkonnektivität		X	X	X
Mehrschichtige DataSnap- und EMS-Middleware		X	X	X
DBPowerStudio Developer Edition			X	
ER/Studio Special Developer Edition				X

RAD Studio 10 Seattle Systemanforderungen

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 GB RAM Arbeitsspeicher (2 GB+ empfohlen) 9 bis 63 GB freier Festplattenspeicherplatz, abhängig von der verwendeten Edition und Konfiguration, inklusive Speicherplatz für temporäre Dateien (Delphi erfordert 7 bis 37 GB, C++Builder erfordert 9 bis 58 GB) DVD-ROM-Laufwerk (bei Installation von einer Media-Kit-DVD) Basis-GPU – beliebige DirectX 9.0-Klasse und höher (Pixel Shader Level 2) Intel® Pentium® oder kompatibel, 1,6 GHz Minimum (2 GHz+ empfohlen) 1024 x 768 oder höher Bildschirmauflösung | <ul style="list-style-type: none"> Maus oder anderes Zeigergerät Microsoft® Windows 10 (32 Bit und 64 Bit) Microsoft® Windows 8 oder 8.1 (32 Bit und 64 Bit) Microsoft® Windows 7 SP1 (32 Bit und 64 Bit) Microsoft® Windows Server® 2008 und 2012 (32 Bit und 64 Bit) Delphi kann auch auf OS X durch Verwendung einer virtuellen Maschine (VM) wie VMware Fusion oder Parallels für das Hosten von Windows 7, 8 oder 10 ausgeführt werden |
|---|---|

Für die Entwicklung von 64-Bit-Windows-Anwendungen	Für die Entwicklung von Mac OS X-Anwendungen	Für die Entwicklung von iOS-Anwendungen	Unterstützte Bereitstellungsplattformen
PC mit 64-Bit-Version von Windows oder 32-Bit-Entwicklungs-PC verbunden mit einem PC mit 64-Bit-Version von Windows.	Windows-PC verbunden mit einem Intel-basierten Mac oder ein Mac, auf dem Windows in einer VM ausgeführt wird, mit 2GB Arbeitsspeicher (RAM) oder mehr und dem Betriebssystem OS X 10.10 (Yosemite) oder 10.9 (Mavericks).	Windows-PC verbunden mit einem Intel-basierten Mac oder ein Mac, auf dem Windows in einer VM ausgeführt wird, mit 2 GB Arbeitsspeicher (RAM) oder mehr und dem Betriebssystem OS X 10.10 oder 10.9 mit Xcode 6. Um iOS-Anwendungen für physische Geräte bereitzustellen, ist ein Apple-Entwicklerkonto erforderlich.	PCs und Tablet-Computer mit Intel/AMD-Prozessoren, ausgeführt unter Windows 7, 8, 8.1, 10, Server 2008 oder Server 2012. Macs mit dem Betriebssystem OS X 10.9 oder 10.10. iPhone, iPad, oder iPod Touch ausgeführt mit iOS 7 bis iOS 8.4. Android-Smartphones und -Tablet-Computer: ARMv7-Geräte mit NEON-Unterstützung, Ausführung von Ice Cream Sandwich (4.0.3-4.0.4), Jelly Bean (4.1.x, 4.2.x, 4.3.x) oder Kit Kat (4.4.x) und Lollipop (5.x).

Laden Sie eine kostenfreie Testversion herunter! Besuchen Sie uns unter www.embarcadero.com/trial

sales@embarcadero.com | www.embarcadero.com